Das Wappen der Schwingsherlin. 8. A. 235. (45.)

Das Nürnberger Wappen. Holzsch. 8. A. 92. (46.)

Das Wappen der Knörringen. Holzsch. Fol. A. 94. (47.)

Das Breslauer Wappen. Holzsch. 4. A. 95. (48.)

Buchdruckerzeichen des Sigm. Feierabend. Holzschn. A. 146. 4. (1784.)

Buchdruckerzeichen des Sigmund Feyerabend. Fol. A. 149. (2101.)

Buchdruckerzeichen des Feyerabend, Rabe und Hahn. Frankfurt 1566. Holzschn. 4. (1999.) Siehe die Abbildung Seite 185.

Druckerzeichen mit der Fama, in ovalem Rahmen von fogenannter Lederarchitektur. Holzfch. 4. A. 161. (D. 33.)

Druckerzeichen des S. Feyerabend und Peter Longus zu Venedig, mit der Fama und einem Knaben auf zwei Händen. Holzschnitt. A. 167. 4. (D. 34.) Druckerzeichen mit einer Frau, welche Schlange und Taube hält. Ohne A's. Zeichen. Holzschn. 4. (D. 35.)

## BARTHEL BEHAM Siehe Seite 4.

Wappen des Melcher Pfinzing Brobst zu St. Albami Dechent S. Victor. P. 79. Rund 8. (2095.)

# HANS SEBALD BEHAM Siehe Seite 4.

Das Wappen des Künstlers in Medaillon mit faltiger Helmdecke. 8. 254. (D. 56.)

Das Wappen mit dem steigenden Löwen. Ebenso. 8. B. 255. (D. 57.)

Dasfelbe. (D. 58.)

Das Wappen mit dem Hahn und Blätter-Helmdecken. 8. B. 256. (D. 59.) Das Wappen mit dem Adler. 8. B. 257. (373.)

2 Bl. weiblicher Kindergenius mit dem Künstlerwappen, und das Gegenstück, männlicher Kindergenius mit leerem Wappenschild. 8. B. 258, 259. (D. 60.)

Das Wappen der Paumgartner, umgeben von Sanduhr, Zeigeruhr, Todtenkopf und Schild mit Sternen. H. 2" 7" B. 1" 11". In der Manier des Meisters. (D. 61.)

### HANS BROSAMER Siehe Seite 160.

Wappen des Joh. W. von Loubemberg. Cf. Pass. IV., p. 39. Auf der Rückfeite des Titels des: Instrumentbuch, Ingolstadt 1533. Fol. (1900.)

#### HANS BURGKMAIR D. J.

Radirer und Formschneider zu Augsburg, lebte noch 1559. Paffavant III. 264.

Das Augsburger Wappen von zwei Greifen gehalten; unten: H. E. Vogtheer, H. Burgkmai, oben 1545. Fol. Paff. 2. Radirung. (672.)

## LUCAS CRANACH

der Jüngere, Maler und Formschneider, geb. zu Wittenberg 1515, gest. daselbst 1586. Passavant IV. 24.

Das Meklenburgische Wappen. Cf. Pass. 44. (1962.)